

Grundbildung für Alle

1990 Konferenz (WCEFA) in Jomtien, Thailand
à Deklaration zur Beseitigung des
Analphabetismus bis 2000

2000 World Education Forum, Dakar, Senegal
à Framework for Action bis 2015

2000 Millenniums Deklaration, UNO: Kampf gegen
die Armut
à 8 Entwicklungsziele (MDG s), quantitativ,
zeitgebunden bis 2015

Ziele des Dakarer Aktionsplans „Grundbildung für Alle“

- 1. Ausweitung und Verbesserung der frühkindlichen Betreuung und Erziehung, insbesondere für gefährdete und benachteiligte Kinder
- 2. Einführung der kostenfreien Grundschulpflicht bis 2015 und Sicherung von Lernmöglichkeiten für Mädchen, für Kinder in gefährdeten Lebenslagen und Angehörige ethnischer Minderheiten

•3. Absicherung der Lernbedürfnisse von Jugendlichen durch Zugang zu Lernangeboten und Training von Basisqualifikationen (*life skills*)

•4. Sicherung eines angemessenen Grundbildungsniveaus bis 2015 für mindestens 440 Millionen, das heißt für etwa die Hälfte der erwachsenen Analphabeten, sowie Verbesserung der Lern- und Fortbildungsangebote für Erwachsene, mit dem Schwerpunkt bei Lernchancen für Frauen.

5. Überwindung der Bildungsverweigerung für Mädchen in Grund- und Sekundarstufe bis 2005, Ausgleich der Geschlechterdisparitäten im Bildungswesen insgesamt bis 2015.

6. Bekräftigung von Qualität als Priorität bei allen Bildungsanstrengungen: Nur relevante Lerninhalte und kulturell wirksame Lernmethoden in der Grundbildung führen auch zu spürbaren und nachweisbaren Lernergebnissen sowohl im Bereich der Basisqualifikationen als auch im Lesen, Schreiben und Rechnen.

Vier Säulen der Bildung

☛ Lernen, *Wissen zu erwerben*

☛ Lernen, *zu handeln*

☛ Lernen, *zusammenzuleben*

☛ Lernen *für das Leben*

(Jacques Delors u.a.: Unser verborgener Reichtum ,“
UNESCO- Bericht zur Bildung für das 21. Jahrhundert, 1996)

Millennium Entwicklungsziele

Ziel 1: Halbierung der Armut, Beseitigung des Hungers *

Ziel 2: Verwirklichung der allgemeinen Primarschulbildung

Ziel 3: Förderung der Gleichberechtigung der Geschlechter und Ermächtigung der Frau

• Ziel 4: Senkung der Kindersterblichkeit um $\frac{2}{3}$ *

• Ziel 5: Senkung der Müttersterblichkeit um $\frac{3}{4}$ *

• Ziel 6 : Bekämpfung von HIV/AIDS, Malaria und anderen Krankheiten

• Ziel 7 : Sicherung der ökologischen Nachhaltigkeit: Halbierung des Anteils der Menschen, die keinen Zugang zu Wasser haben *

• Ziel 8: Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft, Mobilisierung der notwendigen Ressourcen zur Erreichung der Ziel

(Referenzwerte 1990)

HIV/AIDS

- 42 Millionen Infizierte, davon knapp 27 Millionen in Afrika südlich der Sahara, dort 3 Millionen Neuinfizierte in 2003; 2,3 Millionen sind an der Krankheit gestorben
- am stärksten betroffene Altersgruppe 15-24 Jährige
- Mädchen und Frauen 2.5 mal stärker betroffen als Männer

Bildung und HIV/AIDS: zentrale Themen

♣ Prävention

♣ Betreuung und Versorgung von Infizierten
und Betroffenen

♣ Sicherung der Bildungsqualität trotz
Schwächung des Systems

♣ Umgang mit den Auswirkungen der
Pandemie (Management)

Schwerpunkte der dt. EZ in der Grundbildung

Konzentration auf Sektorschwerpunktländer:

Guinea, Honduras, Jemen, Malawi,
Mosambik, Pakistan, Tadschikistan
(Guatemala)

Arbeitsfelder / Themen:

- § Zugang zu Bildung/schulische Infrastruktur
- § Bildungssysteme, Bildungsplanung und Finanzverwaltung
- § Grundschule und weiterführende Bildung
- § Verbesserung der Bildungsqualität
- § Lehrer
- § Bildung für Mädchen
- § Friedenspädagogik und Konfliktmanagement
- § Dezentralisierung, Partizipation
- § IKT